

Ressort: News

Diskussion mit Inge Höger: Bundestagsabgeordnete a. D. der Linkspartei

Aufstieg der AfD und Abstieg der Linken

München/Wien, 12.10.2019, 13:27 Uhr

Wisuschil - Media & Law - Wien - Inge Höger wird uns eine Einschätzung geben, wie es zum Aufstieg der Rechten und der AfD in Deutschland kommen konnte. Die Wahlergebnisse der Europawahl belegen eine Zunahme von Stimmen für die AfD, während DIE LINKE in Ostdeutschland verliert und im Westen kaum dazu gewinnt.

Wir wollen nicht nur diskutieren, wie der Aufstieg der AfD und die Schwäche der Linken erklärt werden können, sondern auch was dagegen zu tun ist. Thema und Ort der Veranstaltung ist:

Aufstieg der AfD und Abstieg der Linken - warum?
Montag, 14. Oktober 2019 - 18:30
Raum 4, Amerlinghaus , 1070 Wien, Stiftgasse 8

Insbesondere interessiert ein Widerspruch: Wieso kommt es zum Wiederaufstieg eines deutschen Nationalismus, während Deutschland mittels des EU-Regimes über Binnenmarkt und Währung Europa in einer seit dem Zweiten Weltkrieg nie dagewesenen Art und Weise beherrscht?

Wie steht es mit einer konsequenten Politik gegen den neoliberalen Klassenkampf von oben, der durch die EU-Institutionen angetrieben wird, hinter denen sich die deutschen Eliten im Namen des Europäismus gerne verstecken.

Inge Höger war Abgeordnete der Linken zum deutschen Bundestag und ist heute Landessprecherin der Linken Nordrhein-Westfalen. Sie ist eine Exponentin des linken Flügels, organisiert in der Antikapitalistischen Linken (AKL).

Inge Höger nahm 2011 an der internationalen Gaza-Flottille teil und befand sich während des Überfalls durch die israelische Armee auf dem Schiff Mavi Marmara. Dabei starben zehn Solidaritätsaktivisten.

Sie war eine der ganz wenigen Abgeordneten, die 2015 gegen das Diktat der Notkredite für Athen stimmte, die schließlich zum sozialen Desaster führten.

Veranstalter: Antiimperialistische Koordination

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122959/diskussion-mit-inge-hoeger-bundestagsabgeordnete-a-d-der-linkspartei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619